



Liebe Leserinnen und Leser,

wenn ich im Sommer den Wochenmarkt vor der St. Lorenz Basilika in Kempten besuche, stellt sich bei mir jedes Mal ein besonderes Lebensgefühl ein: Es macht Freude, über den Markt zu schlendern, den ersten Spargel, Erdbeeren und frisches Gemüse zu entdecken. Hier werden regionale Produkte von hoher Qualität angeboten, alles für eine gesunde, verantwortungsbewusste Lebensweise. Nicht nur auf Märkten, sondern auch in Supermärkten und Discountern stehen regionale Lebensmittel hoch im Kurs und immer mehr Verbraucher achten bei ihrem Einkauf auf Produkte mit kurzen Lieferwegen. Jede*r kann den eigenen ökologischen Fußabdruck verkleinern und somit einen Beitrag zur Verlangsamung des Klimawandels leisten. In diesem Zusammenhang kommt mir ein bekanntes afrikanisches Sprichwort in den Sinn: „Viele kleine Leute, die an vielen kleinen Orten, viele kleine Dinge tun, können das Gesicht der



Welt verändern.“

Unser neues Bildungsprogramm 2022 ist da und bietet wieder die vielfältigsten Angebote.

Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf der Fortbildung für Führungskräfte zur Zoom-Kompetenz. Merken Sie sich schon jetzt die Termine vor – Reinschauen und Mitmachen lohnt sich!

Einen unbeschwerten Sommer wünscht Ihnen

Claudia Keisinger

Schriftführerin KDFB Diözesanverband Augsburg

Aktuelles aus dem Vorstand

Jippie, was für ein phänomenales Gefühl!

Der Diözesanvorstand traf sich nach Monaten der digitalen Sitzungen wieder in Präsenz, natürlich unter Einhaltung der Hygienevorschriften.

Digitales Arbeiten ist effizient und spart Anfahrtswege, aber ein persönliches Treffen in einem bestimmten Rhythmus ist absolut wichtig! An dieser Stelle möchte ich Ihnen ein wenig von

der Arbeit des Vorstands berichten. Stolz dürfen wir Ihnen mit dieser Engagiert unser Bildungsprogramm 2022 präsentieren. Darüber hinaus werden wir Ihnen mit dem nächsten Rundbrief das neu aufgelegte RITA-Programm vorstellen. Als Vorsitzende ihres Zweigvereins können Sie hier aus einem breiten Spektrum an Referentinnen und Themen interessante Vorträge für Ihren Zweigverein auswählen. Der Vorstand beschäftigt sich derzeit intensiv mit den Möglichkeiten der Mitgliederwerbung und mit der Frage,



wie wir unsere Einzelmitglieder gut in den Verband einbinden können. Um angemessen auf Veränderungen der jeweiligen Lebenssituationen reagieren zu können sind Satzungsänderungen nötig. Diese Änderungen möchten wir als Vorbereitung auf das nächste Jahr zeitnah anstoßen. Wir arbeiten daran und bleiben für Sie am Ball! Ich wünsche Ihnen eine wunderschöne Urlaubszeit, bleiben Sie gesund!

Ihre Ulrike Stowasser
Diözesanvorsitzende



Herzlichen Glückwunsch den Zweigvereinen

- zum 75jährigen Jubiläum Uffing am 29.09.2021**
- zum 45jährigen Jubiläum Weil am 22.09.2021**
- zum 40jährigen Jubiläum Lützelburg am 17.09.2021**
- zum 30jährigen Jubiläum Maihingen am 05.09.2021**
- Holzheim bei Neu-Ulm am 17.09.2021**
- zum 25jährigen Jubiläum Lagerlechfeld am 17.09.2021**



Dr. Evi Thomma-Schleipfer,

Geschäftsführerin KDFB Diözesanverband
Augsburg

In einen Dialog mit Andersdenkenden einzutreten und mit Respekt und Neugier dem zu begegnen, was der/die Andere sagt, stärkt mein Selbstbewusstsein und öffnet Handlungsräume für uns Alle.

Bildungsprogramm 2022

Wir gehen mir der Zeit – vielfältige Angebote in Präsenz und digital

Das Bildungsprogramm 2022 ist geprägt von den Erfahrungen und den Veränderungen durch die Pandemie: Digitale Angebote sowie Veranstaltungen in Präsenz werden sich die Waage halten und gegenseitig ergänzen. Wir alle haben erfahren, wie praktisch und angenehm es ist, eine online Veranstaltung gemütlich auf der Couch zu Hause zu erleben – in gleichem Maße schätzen wir es, mit allen Sinnen und im spontanen Austausch gemeinsam zu lernen. Genau diese Bandbreite spiegelt unser Jahresprogramm 2022.

Glaube & Spiritualität

Der traditionelle „Aschermittwoch für Frauen“ unter dem Motto „Trau Dich!“ wird wieder an acht Orten in der ganzen Diözese angeboten – parallel und ergänzend dazu gibt es digitale Wochenimpulse während der Fastenzeit. Das spirituelle Angebot wird ergänzt um Pilgerintouren sowie Veranstaltungen im christlichen Jahreskreis. Eine besondere Einstimmung in die Vorweihnachtszeit erleben Sie bei der „Langen Nacht in den Advent“, die im kommenden Jahr im schönen Wittelsbacher Schloss in Friedberg stattfindet. Unter dem Titel „Schneegeetöber – Sternenstaub“ erleben Sie eine digitale Einstimmung auf Weihnachten.

Politik und Gesellschaft

Unsere politischen Forderungen machen wir ebenso deutlich: Zum Equal Pay Day gibt es eine bewegte Expertinnenrunde und mehrmals im Jahr sind Sie eingeladen, am Montagabend zum Feierabendplausch virtuell auf der „Pinken Couch“ Platz zu nehmen: Engagierte Frauen stellen hier ihre Projekte vor und kommen mit Ihnen ins Gespräch. Endlich wird in 2022 wieder ein KDFB Frauentag unter dem Motto „Power sucht Frau!“ stattfinden. Die Lesereise



im Herbst beschäftigt sich mit dem Thema Mental Load, also der mentalen Überlastung von Frauen, die alles „unter einen Hut“ bringen müssen. Autorin Laura Fröhlich zeigt, wie sich diese Belastung zwischen den Partnern „fairteilen“ lässt

– praktische Tipps inklusive. Die Lesungen werden durch einen Workshop im virtuellen Raum ergänzt.

KDFB intern

Wie gewohnt steht Ihnen als Führungskraft im KDFB das bekannte Fortbildungspaket zur Verfügung. Auch die Landfrauen haben wieder ein interessantes Programm zusammengestellt. Zudem finden Kurse für Eltern-Kind-Gruppenleiterinnen an zahlreichen Orten in der Diözese statt. Die genauen Ausschreibungstexte und Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen finden Sie auf unseren Webseiten unter: www.frauenbund-augsburg.de – hier können Sie sich auch gleich anmelden.

Wenn Sie weitere Exemplare des Bildungsprogrammes benötigen, fordern Sie diese gern an unter: Tel.: 0821 3166 3441, Fax 0821 3166 3449 oder Email: frauenbund@bistum-augsburg.de.

Elisabeth Böswald-Rid

Solibrot – fast 13 000 Euro Spenden gesammelt!

Das genaue Ergebnis steht noch nicht ganz fest, doch mit Stand 1. Juni wurden aus den Zweigvereinen in der Diözese Augsburg 12 805 Euro an den KDFB Bundesverband überwiesen. Dies zeigt Ihre enorme Spendenbereitschaft und Ihre große Solidarität, die das Wohl aller Menschen weltweit im Blick haben. Herzlichen Dank an alle engagierten Frauenbundfrauen, die mitarbeitenden Bäckereien und großzügigen Kund*innen!

Foto: Frauenbund Penzberg



In Penzberg fand der Verkauf der Solibrote bei Schneetreiben in der Rathauspassage statt. Schriftführerin Alex Gregor freut sich über die gelungene Aktion!



KDFB trauert um Thea Baumüller

In ihrem 100. Lebensjahr verstarb Thea Baumüller am 24. Juni in Mering. Im Namen des örtlichen Zweigvereins und des Diözesanverbandes Augsburg würdigte Anneliese Herter die ehemalige Vorsitzende, Ehrenvorsitzende und langjährige Bezirksleiterin als eine offenherzige und überzeugende Frau. „Ein markantes Gesicht hat ebenso vielfältige Spuren in uns und unserer Gemeinschaft geschrieben“, so Herter. Mit ihrer zielstrebrigen, geradlinigen Art habe Baumüller sicherlich bei so

manchem angeeckt, erreichte aber auch gerade deswegen sehr viele Menschen und Ziele in ihrem Leben und in unserem Verband. Mit sehr großem Engagement und Herzblut leitete Thea Baumüller „ihren“ Frauenbund und ließ ihn über die Jahre aufblühen. Er wurde zu einem Kern der christlichen Zusammenarbeit

lokal, regional und darüber hinaus. Baumüller organisierte Ausflüge, Urlaubsfahrten, Vorträge, Feste und Bares, mit deren Erlös vielen sozialen Einrichtungen



Foto: Theresia Bludau



Foto: Frauenbund Mering

Die Fahnenabordnung des KDFB Mering und Diözesanvorsitzende Monika Knauer erweisen der Verstorbenen die letzte Ehre.

geholfen werden konnte. 30 Jahre als Vorsitzende des Zweigvereines Mering und 26 Jahre als Bezirksleiterin des Bezirkes Friedberg zeugen von ihrem vorbildhaften und unermüdlichen Schaffen für den KDFB in ihrer Region. Wir danken von Herzen für diese großartige Lebensleistung!

Gottesdienst zum Tag der Diakonin in Lindenberg

Seit 2007 feierten die KDFB-Frauen im Bezirk Lindenberg den Tag der Diakonin bei den Comboni-Missionaren in Mellatz. Im Zeichen des Kampagne-Themas Weihe war die Zeit reif, den „Tag der Diakonin“ in einer Pfarrei im Bezirk zu begehen. So fand nun der Gottesdienst – zelebriert von Prodekan Dr. Joachim Gaida – in der Pfarrkirche von Scheidegg statt. Alle Teilnehmerinnen erhielten unter anderem eine weiße Häkelblume als Zeichen der Bewegung „Maria schweige nicht“. In ihrer Begrüßung forderte Bezirksleiterin Elisabeth Rotter die rund 100 Teilnehmer*innen auf, die weiße Blume mutig zu tragen, um so deutlich ihre Forderung zu zeigen, dass in der Katholischen Kirche Männer



UND Frauen gleichberechtigt ihre Talente einbringen dürfen und müssen. Im Mittelpunkt des Gottesdienstes stand die

Heilige Katharina von Siena. Durch ihr mutiges Wirken soll sie uns Vorbild für konsequentes Handeln sein, wie Susanne Schrenk, Vorsitzende der Frauenrunde Scheidegg-Scheffau im KDFB, darlegte. Zum Gottesdienst eingeladen war Hannelore Illchmann aus Wangen, eine „Frau mit Diakonatsausbildung“. Die „Diakonin“ aus der benachbarten Diözese Rottenburg-Stuttgart berichtete von ihrer Berufung und zum Thema Frau in der Kirche: „Geschlechtergerechtigkeit ist eine Pflicht, die dem Evangelium gemäß ist. Nur wenn wir uns am Anspruch Jesu Christi orientieren, sind wir als Kirche glaubwürdig und ernst zu nehmen“, so Illchmann. Für ihr Statement erhielt Hannelore Illchmann viel Beifall.

Nach einer langen Zeit der Pause haben im Frühsommer viele Zweigvereine die Gelegenheit genutzt und endlich wieder gemeinsame Ausflüge und Aktionen erlebt!

Der Bezirk Dinkelscherben macht sich auf den Weg: meditativ wandernd im Altmühltal

Auf den Weg machen heißt während der Pandemie auch: wieder zusammenfinden, mutig voranschreiten. Und so erlebten unter besonderen Bedingungen die Wanderinnen des KDFB-Bezirks im westlichen Landkreis Augsburg und Zusamtal wunderbare Tage auf den Schlaufenwegen im Altmühltal.

Mit negativen Testbescheinigungen und vielen Vorsichtsmaßnahmen ging es los, durch den wunderschönen Treuchtlinger Kurpark zum Karlsgraben und weiter zum Bubenheimer Berg mit seinem prächtigen Rundblick. Weiter ging es über den ökumenischen Pilgerweg und über den Auen-Erlebnispfad nach Weißenburg, dem Ziel der Wandertage.

Jeden Tag gab es mehrmals meditative Impulse unter dem Thema „Augen auf und alle Sinne spüren.“ Im Freien wurde auch eine Maiandacht abgehalten. Die drei wunderschönen Wandertage gingen glücklich und gesund zu Ende und haben gezeigt: Endlich wieder als Frauenbundfrau die Gemeinschaft zu erleben war eine echte Bereicherung.

Ein herzliches Vergelt' s Gott an Heidi Steinlein für die aufwändige Organisation und an Uwe Steinlein für den tollen Versorgungsservice!

Irene Skarke



Foto: Frauenbund Dinkelscherben

Fußwallfahrt des Zweigvereins Zusmarshausen

Fünfehn Frauen pilgerten zum Auftakt der Ulrichsfestwoche von Zusmarshausen auf dem sechs Kilometer langen Wallfahrtsweg zu Fuß

nach Violau. Am Vortag des Namensfestes des Augsburger Bistumspatrons läuteten in der Wallfahrtskirche die Glocken die Festwoche zu Ehren des Heiligen Ulrich ein. Unter dem Violauer Festgeläut zogen die

Frauen, verstärkt durch Wallfahrerinnen, die mit dem Rad oder dem Auto nachfolgten, in die Kirche ein, wo Pfarrer Thomas Pfefferer eine Pilgerandacht mit den Frauen feierte und den Segen erteilte.

Anni Hartmann



Pilgertour des Zweigvereins Schwangau

Ein Teilstück des Münchner Jakobswegs hatte sich der Frauenbund Schwangau für den diesjährigen Pilgerweg ausgesucht: So wanderte die Gruppe von Lechbruck aus über Wiesen, Wald und Felder hinauf zum

Auerberg. Christine Blay begleitete den abwechslungsreichen Weg mit den reizvollen Ausblicken mit Impulsen, Liedern und Bibelstellen. Eine der fünf Stationen, die die Teilnehmerinnen zur inneren Einkehr führte, war die erst vor drei Jahren erbaute Jakobskapelle über Lechbruck sowie die Kapelle Maria Schmerz. Nach einer Rast ging es schließlich über den etwas steileren Jägersteig hinauf zum Ziel, St. Georg auf dem Auerberg, nicht nur malerisch gelegen, auch ein weithin berühmtes sakrales Kleinod. Ein wunderbares Ziel des gemeinsamen Pilgerns und Innehaltens!

Philo Willer



Foto: Frauenbund Schwangau



Kompass auf Karriere!

Eine Seefahrt, die ist lustig ...“ Dies gilt wohl für die Passagiere der großen Schiffs-kreuzfahrten – doch für die Besatzung eines solchen Schiffes ist der Arbeitsalltag herausfordernd und hart. Darüber berichtet



Sandra Kloss-Selim in ihrem Buch „Das Schiff ist weiblich. Emotional. Meer. Frau“. Im Rahmen der Lesereise durch das ganze Bistum erzählt Kloss-Selim vom Alltag an Bord, vor allem über die strengen und oft nicht sehr gleichberechtigten Strukturen. Ihre langjährige Arbeitserfahrung im Schifffahrtsbetrieb hat sie so einiges gelehrt: Zum Beispiel, wie frau mit weiblichen Führungsqualitäten echte Veränderungen anstoßen kann.

Wann Frauen sich mehr zutrauen müssen. Und vor allem hat sich ihre Überzeugung gefestigt: „Wir Frauen haben Potential!“ Ihre Erfahrungen gibt sie in diesem Vortrag und in der anschließenden Diskussion weiter. Sie zeigt auf, wie frau mit Strategie und Weiblichkeit die Karriereleiter erklimmt. Freuen Sie sich auf einen inspirierenden Abend voller interessanter Geschichten und Anregungen – garantiert ohne Seemannsgarn!

Stationen der Lesereise sind Illertissen (26.10.2021), Neuburg a.d. Donau (27.10.), Augsburg (28.10.), Bad Wörishofen (02.11.), Steingaden (03.11.) sowie Lindenberg (04.11.). Nähere Informationen finden Sie hier:

www.frauenbund-augsburg.de

Elisabeth Böswald-Rid



Fastenessen „to go“

In dieser Fastenzeit wagte der Zweigverein Wellheim-Konstein einen ungewöhnlichen Schritt: Der seit Jahren beliebte Verkauf eines Fastenessens mit verschiedenen Suppen und Eintöpfen wurde in diesem Jahr den Gottesdienstbesuchern als „Fastensuppe ToGo“ angeboten. So konnte der Zweigverein in einer schwierigen Zeit ein wenig auf sich aufmerksam machen und zeigen, dass auch eine noch so kleine Geste in trüben Zeiten Freude bringen kann.

Renate Mayer



VERANSTALTUNGEN AUGUST/SEPTEMBER 2021

Informationen zu den Veranstaltungen: Stefanie Oswald 0821/3166 3443 – Anmeldung schriftlich per Email unter frauenbund.veranstaltungen@bistum-augsburg.de oder nutzen Sie die Möglichkeit, sich jetzt ganz einfach online anzumelden: www.frauenbund-augsburg.de

Leitung von Eltern-Kind-Gruppen

Einführungsseminar

Inhalt des Kurses ist die Vermittlung von Grundkenntnissen, um eine Eltern-Kind-Gruppe selbstständig leiten zu können. Neben praktischen Anregungen erhalten Sie Grundwissen zu Kleinkindpädagogik und Kommunikation. Sie beschäftigen sich mit Sinn und Ziel von Regeln und Ritualen für den Gruppenalltag. Die theoretischen Inhalte werden mit Ihren Erfahrungen verknüpft.

Am Samstag, 18.09.2021, 09:00 – 16:30 Uhr in 86899 Landsberg am Lech, Hindenburgring 15, Gemeindezentrum bei den Hl. Engeln
Referentin: Eva Schneider

Kosten zzgl. Verpflegung: € 32,00, KDFB-Mitglieder: € 17,00

Anmeldung bis: 03.09.2021



Am Samstag, 02.10.2021, 09:00 – 16:30 Uhr in 87439 Kempten, Drosselweg 1, Pfarrei St. Hedwig
Referentin: Eva Schneider

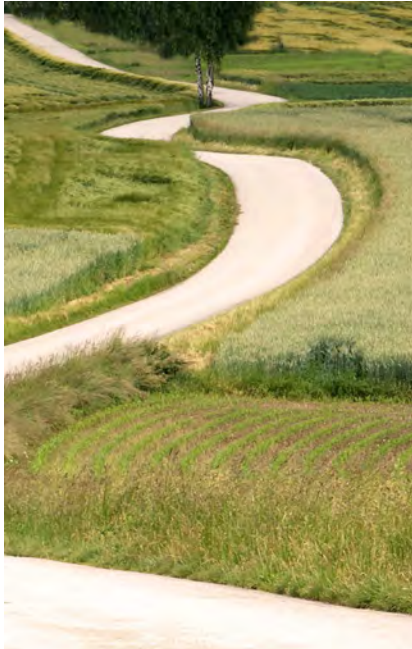
Kosten zzgl. Verpflegung: € 32,00, KDFB-Mitglieder: € 17,00

Anmeldung bis: 17.09.2021

Am Samstag, 09.10.2021, 09:00 – 16:30 Uhr in 89257 Illertissen, Hauptstr. 20,
Katholisches Pfarramt Illertissen

Referentin: Annemarie Schmidt
Kosten zzgl. Verpflegung: € 32,00, KDFB-Mitglieder: € 17,00

Anmeldung bis: 24.09.2021



Lebendige Schöpfungszeit

Sie sind eingeladen, sich während der Schöpfungszeit auf einen meditativen Weg zu begeben, der Sie rund um Memmingen führt. Biblische und geistliche Impulse an Stationen regen an zur bewussten Vertiefung Ihres Glaubens im Blick auf die Schöpfung. Ein großes Anliegen des KDFB ist das Engagement für den nachhaltigen Umgang mit den Ressourcen der Erde und die Bewahrung der Schöpfung. Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt.

Am Freitag, 24.09.2021,

14:00 – 21:00 Uhr in 87700 Memmingen, Treffpunkt wird noch bekannt gegeben

Referentin: Anette Stark

Kosten zzgl. Verpflegung: € 12,00,

KDFB-Mitglieder: € 6,00

Anmeldung bis: 17.09.2021

Am Freitag, 15.10.2021,

14:00 – 21:00 Uhr in 82347 Bernried,

Klosterhof 8, Bildungshaus St. Martin

Referentin: Sr. Mechthild Hommel OSB

Kosten zzgl. Verpflegung: € 12,00,

KDFB-Mitglieder: € 6,00

Anmeldung bis: 08.10.2021

Auf Bergpfaden unterwegs

„Gehen, Stille spüren, Ruhe finden – lass den Himmel aufgehen“

Das Gebirge ist ein wunderschöner Ort. Machen Sie in der Stille und Weite der Natur neue und ungeahnte Erfahrungen. Dringen Sie in die Tiefe Ihres Daseins vor. Neben dem Gebet, der Meditation biblischer Texte und der Auseinandersetzung mit der eigenen Lebenswirklichkeit sind die Erfahrungen von Einsamkeit und Stille wesentliche Elemente dieses geistlichen Weges. Das tägliche Unterwegssein im Gebirge, das Steigen und lange Gehen, erleben Sie als eine Bewegung, die Körper, Geist und Seele guttun.

Montag, 06.09.2021 bis Freitag, 10.09.2021

Referentin: Angelika Pieper-Bröhl

Kosten: € 185,00, KDFB-Mitglieder: €

155,00 zzgl. ca. € 340,00 Hotelübernachtung mit Frühstück

Anmeldung bis: 09.08.2021



Bayerische
Landfrauen-
vereinigung
des Katholischen
Bistums
München und
Freising

Exkursion der Landfrauenvereinigung für die Bezirke Mindelheim, Schwabmünchen, Bad Wörishofen

Am Dienstag, 21.09.2021,

09:30 – 16:00 Uhr in 86517

Wehringen, Germanenstr. 1,

Fa. Sin-Gold-Brand dann

in 86517 Wehringen, Sin-

goldstr. 19, „Bohenschmiede“

oder in 86853 Langerringen,

Singoldstraße 1, Bauernhof-

café der Familie Spatz

Referentin: Elfriede Lochbihler,

Diözensenvorsitzende der

Landfrauenvereinigung

Kosten inkl. Verpflegung: € 8,00

Anmeldung bis: 13.09.2021 unter

per Email: lochbihler.elf@gmx.de oder

Tel. 08323 - 4350

Bildungsnachmittag der Landfrauenvereinigung für die Bezirke Otto-beuren und Memmingen

Köstlichkeiten aus dem Wald

Am Mittwoch, 06.10.2021,

14:00 – 16:00 Uhr in 87776 Sontheim,

Hauptstraße 23, Gasthof Adler

Referentin: Elfriede Lochbihler, Diözensenvorsitzende der Landfrauenvereinigung

Kosten inkl. Verpflegung: € 5,00

Anmeldung bis: 28.09.2021 unter per Email: lochbihler.elf@gmx.de oder Tel. 08323 - 4350

Studienreise nach Armenien

Die KDFB-Reise führt sie nach Armenien, dem ersten christlichen Staat.

Nach der Ankunft in Jerevan, geht es

weiter zu den religiösen Zentren des

Landes. Zu Füßen des Ararat besuchen

Sie unter anderem das Kloster Nora-

wank. Im Süden des Landes besichtigen

Sie weiterhin die beeindruckende

Klosteranlage Tatev sowie das am be-

rühmten Sevan-See gelegene Sevan-

kloster.

Anmeldung über: Bayerisches Pilgerbüro

GmbH, Frau Ganz, Dachauer Str. 9,

80335 München

Samstag, 25.09.2021 bis Sonntag, 03.10.2021

Kosten: €1.425,00, Ermäßigung Mitglie-

der € 50,00, Zuschlag für Einzelzimmer

€ 217,00

Wanderung auf Kraftwegen in den Westlichen Wäldern

„Herbst - lebendiges Leben, Schöpfung - einfach schön“

Hinaus in die Natur, den Farbenrausch

des Herbstes erblicken, die frische Luft

zum Atmen einsaugen, Schritt für

Schritt die Erde betreten, die uns trägt,

die Schönheit der Schöpfung sehen,

riechen, hören, fühlen, erspüren. Im

Hier und Jetzt ganz eintauchen mit

allen Sinnen, unterstützt durch Impulse

und teils im Schweigen gehen.

Am Samstag, 08.10.2021,

09:00 – 16:15 Uhr in 86459 Gessert-

shausen, Treffpunkt: Augsburg Hbf,

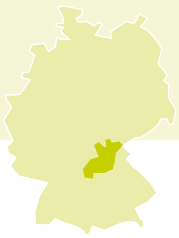
Fahrt nach Gessertshausen

Referentin: Angelika Pieper-Bröhl

Kosten zzgl. Verpflegung: € 22,00,

KDFB-Mitglieder: € 11,00

Anmeldung bis: 24.09.2021



Katholischer Frauenbund Hof stellt sich gesellschaftspolitischem Auftrag

Premiere beim Katholischen Frauenbund (KDFB) des Seelsorgebereichs „Bernhard Lichtenberg“, Hof. Erstmals trafen sich die Frauen zu einem Online-Vortrag. Unter dem Titel „Alle Macht geht vom Volke aus“ erläuterte die Juristin Marion Böttcher mit Blick auf die Bundestagswahl äußerst abwechslungsreich das deutsche Wahlrecht.

„Dank der Video-Konferenzschaltung konnten wir trotz der coronabedingten Einschränkungen unserem gesellschaftspolitischen Bildungsauftrag gerecht werden“, freut sich die Hofer KDFB Vorsitzende Sieglinde Palitza. Und die über 20 Zuhörer*innen zollten Lob für die inhaltlich und technisch gelungene Premiere. Auch für Videokonferenz-Neulinge war die Teilnahme unkompliziert. Möglich wurde das neue Angebot auch durch die Unterstützung des KDFB Diözesanverbands Bamberg. Geschäftsführerin Andrea Hauer hatte Schulungen für die „Zoom-Technik“ angeboten. „Das war eine wichtige Hilfe. Danke an Frau Hauer für's Mutmachen“, betont Frau Palitza.

Gleichzeitig weist sie darauf hin, dass der Info- und Diskussionsabend zu diesem wichtigen Thema im Wahljahr wiederholt wird, sobald auch wieder Präsenz-Veranstaltungen möglich sind. „Damit wollen wir auch jene erreichen, die keinen Zugang per Computer haben“, so Palitza. Auch Nicht-Mitglieder sind bei den Frauenbunds-Veranstaltungen jederzeit willkommen.

Wir gratulieren

den Frauen im KDFB **Zweigverein Oberhaid**, die im Frühjahr ihr 50-jähriges Jubiläum gefeiert haben. Wir wünschen ihnen Gottes Segen für die kommenden Jahre!



Das Publikum des rund anderthalbstündigen Online-Vortrags sparte am Ende nicht mit Applaus. Marion Böttcher habe es verstanden, ein Thema, das oft als „trocken“ abgestempelt wird, kenntnisreich und mit aktuellen Bezügen zu politischen Themen der Region Hof umzusetzen, so das Fazit. „Grundsätzlich weiß ich ja eigentlich, wie das deutsche Wahlrecht funktioniert. Aber der Vortrag hat doch aufgezeigt, welche wichtige Rolle wir Wählerinnen und Wähler haben“, fasste eine der Teilnehmerinnen zusammen.

Marion Böttcher, die an der Verwaltungshochschule Hof unter anderem Staatsrecht lehrt, hatte ihren Vortrag mit einem Zitat des ehemaligen US-Präsidenten Barack Obama eröffnet: „Wahlen allein machen noch keine Demokratie!“ Sie erklärte die Auswirkungen von Erst- und Zweitstimme auf die Größe des deutschen Bundestags, informierte über die

Rolle der Parteien im deutschen Wahlsystem und über die Folgen der Reform zu den Überhangs- und Ausgleichsmandaten für die Größe des Bundestags ab 2025.

Eindrücklich stellte die Juristin auch die Gefahren für die Demokratie durch Falschinformationen im Internet dar und erinnerte daran, dass der Grundsatz „Alle Macht geht vom Volke aus“ auch Verantwortung für Wähler*innen bedeutet: „Nur wer informiert ist, kann sich eine Meinung bilden.“

Der Vortrag war gleichzeitig ein weiteres Beispiel für die gute Zusammenarbeit von verschiedenen Frauen-Organisationen in der Saalestadt. Referentin Marion Böttcher ist Mitglied beim Hofer Club des weltweiten Frauennetzwerks „Soroptimist International“.

Annerose Zuber, KDFB Zweigverein Hof-Bernhard Lichtenberg

Maiandacht in der Pfarrkirche „Maria Himmelfahrt“, Lichtenfels

Schon seit dem Mittelalter wird die Gottesmutter in Liedern und Texten oft mit Blüten, Aufblühen in Verbindung gebracht. Beinamen wie „Rose ohne Dornen“, „Schönste aller Blüten“ sind nur ein paar Beispiele für die Mutter Jesu, die als eine Frau verehrt wurde und wird, deren Leben besonders aufgeblüht ist in der Liebe Gottes. Offen für Gottes Pläne, bereit, dem Gotteskind all ihre Liebe zu schenken, so ist sie besonders für uns Frauen ein Ansprechpartner, der alles Menschliche durchlebt und durchlitten hat. Lesungen und Texte, die dies eindringlich veranschaulichten, dazu der Kehrsvers „Wo die Liebe wohnt, da wohnt Gott“ und viele schöne Marienlieder gaben dieser sehr gut besuchten Andacht ihren besonderen Reiz.

Barbara Greger, KDFB Zweigverein Lichtenfels

Bitte vormerken

Ein Koffer voller Erinnerungen

Studiennachmittag der Landfrauenvereinigung des KDFB e.V.
Mein Koffer beinhaltet Gegenstände aus vergangenen Tagen, kleine Kostbarkeiten aus einigen Jahrzehnten. Mit Muße und mancherlei Geschichten, z. B. Briefe, Brauchtum und Tradition, werden so manche Kindheitserinnerungen wieder geweckt, „... denn Erinnerungen sind das einzige Paradies, aus dem man nicht vertrieben werden kann.“

Termin: Dienstag, 07. September 2021, 15:00 - 17:00 Uhr

Referentin: Karin Seubert, Technikerin für Hauswirtschaft und Ernährung, Pommersfelden
Leitung: Adelheid Rattel, Röbersdorf
Ort: Röbersdorf

Du führst mich hinaus ins Weite



Pilgern auf dem Fränkischen Marienweg

Termin: Freitag, 17. September 2021, 12:00 - 20:00 Uhr

Weg: Von Priesendorf über Lisberg und Schönbrunn nach Burgwindheim

Frauen können alles – bewegen

Delegiertenversammlung
Termin: Samstag, 25. September 2021, 09:15 - 16:00 Uhr
Ort: Bistumshaus St. Otto, Bamberg

Moment mal - Die Kunst der Unterbrechung

Wochenende für (alleinerziehende) Mütter mit ihren Kindern
Im Alltagstrubel einfach mal kurz aussteigen und die berühmten fünf Minuten zur Ruhe kommen, neue Kraft tanken, Stress abbauen. Wie das geht? Ganz einfach - mit „Wohlfühlminis“ nach dem Kneipp'schen Gesundheitskonzept.
Die Teilnehmerinnen haben Gelegenheit, die verschiedensten Minis auszuprobieren und sich ein eigenes kleines Repertoire zusammenzustellen.

Termin: Freitag, 1. Oktober 2021 bis Sonntag, 3. Oktober 2021

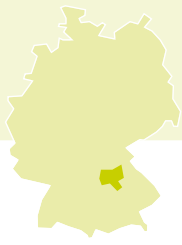
Ort: KLVHS Feuerstein, Ebermannstadt
Referentin: Anne-Kathrin Eisenbarth-Goletz, Bamberg, Kneipp-Gesundheits-trainerin
Leitung: Kerstin Seßner, Baiersdorf
Kinderbetreuung: Carmen Müller, Neustadt/Coburg

Gönne dich dir selbst – Studientag

Gerade Frauen kümmern sich um andere, sie sorgen für Kinder, Ehepartner, für Eltern und Enkel. Sie stecken viel Herzblut in ehrenamtliches Engagement. Die Arbeit und Sorge von uns Frauen ist das Rückgrat unserer Familien, ja der gesamten Gesellschaft. Wer anderen etwas von seiner Zeit und Kraft, von seiner Leidenschaft und Verantwortlichkeit gibt, muss auch wertschätzend mit sich selbst umgehen.

Termin: Samstag, 09. Oktober 2021, 10:00 - 17:00 Uhr

Referentin: Dr. Monika Tremel, Kalchreuth
Ort: Tagungshaus Caritas-Pirckheimer-Haus, Nürnberg



Tag der Diakonin

Zu einem Wortgottesdienst lud der KDFB Diözesanverband Eichstätt zum "Tag der Diakonin" am 29.04.2021 in die Stadtpfarrkirche St. Johannes nach Heideck ein. Dr. Anselm Blumberg, Diakon und geistlicher Beirat KDFB feierte einen Wortgottesdienst mit begrenzten Gottesdienstbesucher*innen. Unterstützt wurde er von der Organistin Frau Frauenknecht und den Frauenbund - Sängerinnen Maria Herler, Hannelore Schmidt und Ursula Kriechmeier. Die Predigt zum Thema: „Diakoniat der Frau und das Leben der eindrucksvollen Frau Theresa von Avilla“ hielt Agnes Meier, Dekanatsreferentin aus Nürnberg. Die Gottesdienstbesucher*innen waren beeindruckt vom Wirken und Leben dieser Frau.



Foto Bianca Fürsich

Agnes Meier, Dekanatsreferentin aus Nürnberg



Foto Bianca Fürsich

Diakon Dr. Anselm Blumberg

Termine im August / September 2021



„Ein Lenort des Glaubens – nicht nur für Frauen. Die Frau am Jakobsbrunnen“

Veranstaltung Rucksack und Bibel

Termin: Freitag, 27.08. bis Samstag, 28.08.21

Referent: Konrad Herrmann, Std. a.D., ehemaliger Geistlicher Diözesanbeirat, Rauenzell

Ort: Ensdorf 92266, Bildungshaus Kloster Ensdorf, Hauptstraße 9

„Mit der Kristallflotte in den Sonnenuntergang – Kristallzauber“

Stimmungsvolle Abendschiffahrt

Termin: Samstag, 11.09.21

Ort: Regensburg mit Busanreise

„Erscheinungsformen und Strukturen des Rechts-extremismus in Bayern“

Termin: Mittwoch, 22.09.21

Referent: Dipl. pol. Uwe Peter, Regierungsrat, Bay. Informationsstelle gegen Extremismus, München

Ort: Gnotzheim 91728, wird kurzfristig bekannt gegeben

Grundlagenseminar Schulung für Eltern-Kind-Gruppenleiterinnen

Termine: Donnerstag, 23.09.21

Referentinnen: Sieglinde Kugler, Erzieherin, Ellingen und Anja Herzog, Erzieherin, Königshofen

Ort: Gunzenhausen, 91710, Pfarrheim,

Nürnberger Straße 36

In Kooperation Ehe- und Familienpastoral Eichstätt

„Upcycling“ Nähkurs

Termin: Mittwoch, 29.09.21

Referentin: Birgit Jeunwein, Eichstätt

Ort: Böhmfeld 85113, Kath. Pfarrheim, Hauptstraße 29

Sehnsucht – der tiefste Antrieb im Menschen



Foto Maria Herler

Andreas Völker und Sohn auf der Bühne Försterwiese in Hilpoltstein

Die Försterwiese in Hilpoltstein bot genug Platz um ausreichend Corona-Abstand einhalten zu können und ermöglichte aber auch Begegnung. Referent Andreas Völker regte mit Liedern deutschsprachiger Liedermacher und neugeistlichem Liedgut zum Zuhören, Mitfühlen und Mitsingen an. Dazwischen bot er Gedanken und Texte zum Innehalten, Nachdenken und Wohlfühlen. Es war ein rundum gelungener Abend mit „Mehr-Wert“.

10 Jahre Zweigverein Raitenbuch

Am 12. Juni 2021 um 18.00 Uhr feierte der KDFB Zweigverein Raitenbuch sein 10jähriges Jubiläum in der St. Blasius Kirche nach. Den Gottesdienst zelebrierte Studienrektor i.R. Konrad Herrmann zusammen mit Pfarrer Michael Sauer, Ortspfarrer und geistlicher Beirat Frauenbund. Die musikalische Gestaltung hatte ein Ensemble des Raitenbacher Frauenchors unter der Leitung von Herrn Werner Henschel übernommen. Als Jubiläumsgeschenk erhielten alle Mitglieder, sowie alle geladenen Gäste, ein kleines Büchlein von P. Anselm Grün und eine fair gehandelte Schokolade mit einem Segensspruch. Nach der Vorabendmesse gab es einen Stehempfang auf dem Kirchvorplatz.



Foto: Agnes HeiB

von links nach rechts: Pfr. Konrad Herrmann; Pfr. Michael Sauer; KDFB Vorsitzende Agnes HeiB; stellvertr. Vorsitzende Margarethe Dinkelmeier und Anni Wittmann

Rückblick Online-Vorträge:

Einführungsschulung in die Technik Zoom-Konferenzen für Einsteiger KDFB Führungskräfte

Digitalisierung im Verein – ein wichtiges, nahezu unvermeidliches Thema. Unsere Gesellschaft verändert sich durch digitale Technologien tiefgreifend und so rasant, dass wir manchmal kaum hinterher kommen. Klar, dass auch Vereine davon betroffen sind. Gott sei Dank, denn schließlich bieten die neuen Technologien wirklich vielseitige Vorteile, die uns dabei helfen, uns (als Vereine) Schritt für Schritt weiterzuentwickeln.

Online-Veranstaltung "Steht auf!" mit insgesamt 31 Teilnehmer*innen

Abt Dr. Johannes Eckert OSB, Abt von St. Bonifaz in München und Andechs schreibt in seinem Buch „Steht auf!“, über die Frauen im Markus-Evangelium. Sie waren für ihre Mitmenschen damals eine echte Provokation – und sind es auch heute noch. Von den meisten Frauen wissen wir nicht einmal die Namen. In seinem Online-Vortrag brachte uns Abt Johannes zwei dieser „namenlosen“ Frauen näher.

Online Bildungswerk Mitgliederversammlung

Erstmalig wurde die Bildungswerk-Mitgliederversammlung per Zoom-Konferenz abgehalten. Die Teilnehmer*innen konnten den Diözesanvorstand für die Jahre 2019 und 2020 per „Umfrage Funktion“ entlasten. Mit der gleichen Funktion wurde über die Änderungen der Bildungswerk-Satzung abgestimmt.



Screenshot KDFB DV Eichstätt



Foto Pfarrbriefservice

Kräuterbüschel

Kräuterweihe – Schutz, Kraft und Heilung

Am 15. August zum Hochfest „Mariä Aufnahme in den Himmel“ werden traditionsgemäß in den Pfarreien die Kräuterbuschen gesegnet. Sträuße aus Wildblumen, Kräutern und Getreideähren sind aber mehr als nur Zierde, vielmehr waren sie früher Hausapotheke und magischer Schutz gegen böse Mächte und schlechtes Wetter in einem. Schon in vorchristlicher Zeit wurden Heilkräuter den Göttern geopfert, um für deren Schutz zu danken. Die Zusammensetzung des Kräuterbüschels ist regional verschieden, jedoch gehören mindesten sieben Kräuter in einen Buschen. Typische im Buschen eingebundene Pflanzen sind neben den Heilkräutern, wie Echtem Johanniskraut, Wermut, Beifuß, Rainfarn, Baldrian, Schafgarbe, Rosmarin, Holunder, Hopfen, Frauenmantel, Lavendel, Salbei, Kamille, Königskerze, Thymian, Malve sowie Melisse, auch die verschiedenen Getreidesorten - und nicht zu vergessen die Symbolpflanzen Mariens: „Rose“ und „Lilie“. Früher gehörten in einen Kräuterbüschel bis zu 99 Gräser und Kräuter, heutzutage fallen die Gebinde nicht mehr so üppig aus. Man kann sich jedoch an folgenden magischen Zahlen orientieren:

Sieben:	als Anzahl der Schöpfungstage
Neun:	als 3x3, für die Heilige Dreifaltigkeit
Zwölf:	als Anzahl für die Jünger Jesu und die Stämme Israels
Vierzehn:	als Anzahl der vierzehn Nothelfer
Vierundzwanzig:	als 2 x 12
Zweiundsiebzig:	als 6 x 12



08.10.2021 - 17.00 bis 21.00 Uhr - Würzburg/Burkardushaus

Auftaktveranstaltung zur Kampagne „Armut trifft...“

Armut trifft ...

... uns alle! Rund 18,7% der Menschen in Deutschland waren im Jahr 2018 von Armut oder sozialer Ausgrenzung betroffen. Tendenz steigend - auch aufgrund der jüngsten Krise und den damit verbundenen Einbrüchen der Wirtschaft und auf dem Arbeitsmarkt. Kurzarbeit, Arbeitslosigkeit, Wegfall zusätzlicher Einkommensquellen, wie die sog. 450,- Euro-Jobs, werden kurz- und mittelfristig die ohnehin schon prekären Lebenswirklichkeiten vieler Menschen in Deutschland massiv verschärfen und damit Aus-



Foto: WZB-David Aussenhofer

wirkungen auf die Gesellschaft insgesamt haben.

Die Politik verspricht, den Wohlstand in Deutschland zu sichern. Wo aber bleiben die Menschen, die schon zuvor nicht von diesem

Wohlstand profitiert haben? Wo bleiben die Familien, die sich mit den Gaben der „Tafeln“ ernähren müssen? Wo bleiben die Frauen, die trotz herausragender Lebensleistung Pfandflaschen aus dem Müll fischen müssen, weil sie von der geringen Rente nicht leben können? Wo bleiben die Kinder, die sich die teuren

aber erforderlichen Endgeräte für die „Schule daheim“ nicht leisten können? Wo bleiben die Alleinerziehenden, die in ihrer Erziehungsarbeit nun (ohne Entlastung) ganz alleine da stehen? Wo bleiben die Arbeitnehmer*innen, die sich aufgrund von Kündigungen, Lohnverzicht und Kurzarbeit um ihre Existenz sorgen?

Die Kampagne „Armut trifft...“ wird in Kooperation mit katholischen Verbänden und Organisationen den Finger in die „Staatswunde Armut“ legen. Wir werden zuhören und Betroffene zu Wort kommen lassen. Wir werden wachrütteln und sensibilisieren, um Augen zu öffnen für das, was tagtäglich um uns herum geschieht. Wir werden uns zum Sprachrohr machen, für alle, deren Nöte nicht gehört bzw. wahrgenommen werden.

Zum Auftakt am 8. Oktober 2021 konnten wir Frau Professorin Allmendinger, Präsidentin des Wissenschaftszentrums Berlin für Sozialforschung (WZB) und Professorin für Bildungssoziologie und Arbeitsmarktforschung an der Humboldt-Universität zu Berlin, gewinnen. Sie wird uns einen fundierten Einblick geben, welchen wir in der Diskussion fortführen wollen, auch mit Ihren Eindrücken und Argumenten. Das ganze wird musikalisch von der Band „Scott Hemingway Quartett“ umrahmt. Freuen Sie sich auf eine spannende Veranstaltung! Melden Sie sich rechtzeitig an! Wir freuen uns auf Sie.

Herbsttagung und Delegiertenversammlung 2021

Wir freuen uns sehr, dass Herbsttagung und Delegiertenversammlung 2021 stattfinden können: zu einem neuen Termin - am **11. September** - und etwas anders als bisher gewohnt - eintägig von **10.00 bis 18.00 Uhr**.

Am Vormittag starten wir mit dem Bildungsteil der Herbsttagung zum Thema „Sprache.Macht.Bewegung - Worte für eine Welt mit Werten.“ Jeder Ton, jedes Wort, aber auch jedes Schweigen ist Ausdruck unseres inneren Zustandes, unserer Haltung. Es zeigt WER und vor allem WIE WIR sind. Dipl. Sozialpädagogin und Logotherapeutin Jana Glück zeigt uns praktisch und anschaulich, welche Werte wir mit unseren Worten - oder unserem Schweigen - vermitteln und wie wir das ausdrücken, was wir tatsächlich sagen wollen.

Der Nachmittag steht ganz im Zeichen der Delegiertenversammlung. Hier sind alle Delegierten eingeladen, ihre Wünsche und Anregungen mit- und in die Versammlung einzubringen.

Nach einem Jahr Pause freuen wir uns sehr, dass wir beide Veranstaltungen durchführen und Sie als Gäste und Delegierte begrüßen können. Wir wollen die Gelegenheit der persönlichen Begegnung nutzen, in den Austausch kommen und gestärkt mit Impulsen aus diesem Tag in die weitere Zukunft gehen.

Info zur Diözesanwallfahrt am 9. September 2021

Liebe Frauen,
wir bedauern sehr, dass unsere Diözesanwallfahrt auch in diesem Jahr noch nicht im gewohnten Umfang stattfinden kann, so dass eine Anreise mit Bussen leider nicht möglich sein wird.
Wir freuen uns aber, dass wir in der Wallfahrtskirche „Maria im grünen Tal“ am 9. September 2021 um 18.00 Uhr mit unserer geistlichen Beirätin Sr. Margit und der Diözesanvorstandschafft eine Frauenliturgie feiern können.



Foto: KDFB

Hier besteht die Möglichkeit, dass ca. 100 Frauen in der Kirche vor Ort dabei sein können und der Gottesdienst auch auf den Wallfahrtsplatz übertragen wird.
Außerdem wird die Feier von der Pfarrei Retzbach im Livestream auf Youtube übertragen.
Herzliche Einladung hierzu und bitte melden Sie sich unbedingt über unser Büro an, wenn Sie in der Kirche oder auf dem Wallfahrtsplatz dabei sein wollen, da die Plätze begrenzt sind: frauenbund@bistum-wuerzburg.de,

Hoffen wir, dass Corona sich bis zum nächsten Jahr soweit in unser Leben integriert hat, dass wir dann unsere Diözesanwallfahrt 2022 in Münsterschwarzach wieder mit Dankbarkeit und Freude feiern dürfen.

*Herzlichst
Ihre Edeltraud Hann
im Namen der Diözesanvorstandschafft*



Termine August und September 2021

Do. 05.08.2021, 18.30 Uhr

Donnerstagsgebet

Augustinerkirche, Würzburg

Do. 02.09.2021, 18.30 Uhr

Donnerstagsgebet

Würzburg - Ort wird noch bekannt gegeben

Do. 09.09.2021, 18.00 Uhr

Diözesanwallfahrt

Frauengottesdienst

Maria i. grünen Tal, Retzbach

Sa. 11.09.2021, 10.00 Uhr

Herbsttagung/Delegiertenversammlung

„Sprache.Macht.Bewegung - Worte für eine Welt mit Werten“

Pfarrsaal Hl. Kreuz, Würzburg

Sa. 18.09.2021, 09.30 Uhr

Einführen-Auffrischen-Motivieren II

Generationszentrum Matthias Ehrenfried e.V., Würzburg

Sa. 25.09.2021, 13.00 Uhr

Spirituelle Wanderung im Steigerwald

Feuerwehrhaus Prüßberg, Michelau

Regionale Bildunsabende 2021

Jeder ist normal, bis du ihn kennen lernst

jeweils 19.30 - 21.00 Uhr

Di. 21.09.2021, Region Würzburg Stadt/Süd,
Unterpleichfeld

Mi. 22.09.2021, Region Würzburg Nord, Birkenfeld

Mi. 29.09.2021, Region Schweinfurt, Oberwerrn

Di. 05.10.2021, Region Haßberge, Gerach

Do. 07.10.2021, Region Aschaffburg, Martinushaus

Mi. 13.10.2021, Region Rghön-Grabfeld, Unsleben

Do. 14.10.2021, Region Miltenberg-Obernburg,
Bürgstadt

**Termine unter Vorbehalt und Berücksichtigung
der aktuellen Lage, sowie der allgemein geltenden
Hygienevorschriften.**